

### Fondsmanager – Aled Smith

#### Kommentar

##### Marktüberblick, Wertentwicklung des Fonds

Für die meisten bedeutenden internationalen Aktienmärkte war der Februar ein guter Monat. Hoffnungsvolle Erwartungen angesichts der wirtschaftlichen Erholung wurden unterstützt durch überwiegend positive Konjunkturdaten aus den USA. Nordamerikanische Aktien lieferten eine gute Performance, aber die europäischen Märkte litten unter der anhaltenden Besorgnis über die Schuldenprobleme in den Randstaaten der Eurozone. Die Ängste vor einer Zahlungsunfähigkeit Griechenlands legten sich zum Teil, nachdem die EU-Kommission die Athener Haushaltspläne gebilligt hatte. Allerdings knüpfte Brüssel seine Unterstützung an strenge Auflagen. Technologie- und Grundstoffwerte legten im Monatsverlauf am deutlichsten zu, während Öl- und Gaswerte in Rückstand gerieten, da viele Unternehmen in dem Sektor nur bescheidene Ergebnisse präsentierten.

Der M&G Global Leaders Fund erzielte ein Plus von 1,7 Prozent und lag damit hinter dem FTSE World Index (+3,2 Prozent), aber vor seiner Morningstar-Vergleichsgruppe Aktien Global (+1,6 Prozent).

##### Positive Beiträge

Eine erfolgreiche Titelauswahl im Bereich Industrietechnik kam der Performance des Fonds im Februar zugute. Besonders zu erwähnen sind die beiden US-Unternehmen Timken und AGCO.

Timken stellt Lager und Kraftübertragungssysteme her, AGCO Traktoren und andere Agrararüstungen. Beide Titel profitierten von der positiven Entwicklung der Industrieproduktion, die das Vertrauen in die wirtschaftliche Erholung in den USA stärkte. Der ISM-Index für die Fertigungsbranche kletterte auf den höchsten Stand seit August 2004, während die Industrieproduktion im Januar um 0,9 Prozent anzog – deutlicher als erwartet.

Die Aktie von AGCO profitierte überdies von einer erfreulichen Mitteilung zum Geschäftsverlauf. Das

Fondsvolumen	€1.125,3 Mio.
Fondsmanager seit	30.09.02
Benchmark	FTSE World Index
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	46,8%
Anzahl der Positionen	64

#### Investmentansatz

Der M&G Global Leaders Fund ist ein weltweit anlegender Aktienfonds mit klar definierter Anlagestrategie: Investiert wird in Unternehmen, deren positive interne Veränderungen vom breiten Markt noch nicht erkannt worden sind.

Der Fondsmanager verfolgt einen genau definierten, aktiven Ansatz, bestehend aus einer systematischen Durchforschung des globalen Aktienuniversums, gefolgt von Fundamentalanalysen einzelner Unternehmen nach strengen Kriterien. Er vermeidet in der Regel die Gewichtung von Branchen, Ländern oder Währungen nach "Top-Down"-Kriterien, berücksichtigt makroökonomische Faktoren aber dort, wo sie Auswirkungen auf bestimmte Titel haben. Ein Vergleichsindex spielt bei der Titelauswahl keine Rolle.

Entscheidendes Kriterium ist die Überzeugung des Fondsmanagers von den langfristigen Erfolgsaussichten der einzelnen Unternehmen. Sein Urteil basiert auf zwei maßgeblichen Faktoren: Der Bewertung des Unternehmens und der Fähigkeit seines Managements, die richtige Strategie zu entwickeln und umzusetzen. Nach erfolgter Auswahl wendet der Fondsmanager einen Prozess der Risikosteuerung an, der dazu dient, eine angemessene Diversifikation des Portfolios sicherzustellen.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



Unternehmen erwartet für das Geschäftsjahr 2010 Einnahmen von etwa 6,6 Mrd. USD. Das Gros der Marktteilnehmer war von 6,4 Mrd. USD ausgegangen. Auch AGCO rechnet mit einer Erholung seines Gesamtjahresgewinns. Sie dürfte zum Teil Kostensenkungsmaßnahmen wie temporären Werkschließungen und Produktionskürzungen zu verdanken sein.

Ein weiterer Titel, der positiv zum Ergebnis des Fonds beitrug, war die amerikanische Kaufhauskette Macy's. Nach eigenen Angaben erzielte das Unternehmen im vierten Quartal seines Geschäftsjahres einen Gewinn und weckte damit Interesse an seiner Aktie. Trotz niedrigerer Umsätze erwirtschaftete Macy's in den drei Monaten bis Ende Januar durch Kosteneinsparungen und geringere Rabatte einen Überschuss von 460 Mio. USD.

### Negative Beiträge

Während Macy's einen positiven Beitrag leistete, war bei vielen anderen verbrauchernahen Dienstleistern im Februar das Gegenteil der Fall. So enttäuschten die US-amerikanische Steuerberatungskette H&R Block, der französische Einzelhandelsriese Carrefour und die deutsche Handelskette Metro.

Die Aktie von H&R Block fiel nach der Ankündigung, man werde die eigenen Prognosen für das Gesamtjahr nicht erreichen. Ein Grund für den registrierten Umsatzrückgang war der Anstieg der Arbeitslosigkeit, der dazu geführt hat, dass weniger US-Bürger eine Steuererklärung abgeben. Hinzu kommt, dass immer mehr Steuerzahler ihre Erklärungen online ausfüllen – ein Bereich, in dem der Marktanteil von H&R Block noch gering ist. Fondsmanager Aled Smith ist trotzdem der Ansicht, dass die Bemühungen um mehr Kundenzufriedenheit durch eine optische Aufwertung der Filialen und eine verbesserte Schulung des Beratungspersonals H&R Block dabei helfen werden, die führende Stellung auf seinem Gebiet zu behaupten. Das Unternehmen hat überdies eine strategische Allianz mit dem Internet-Finanzverwalter Yodlee bekannt gegeben, durch die seine Online-Präsenz gestärkt wird.

Carrefour, nach Wal-Mart der zweitgrößte Einzelhandelskonzern der Welt, litt unter einem deutlichen Gewinnrückgang im Jahr 2009. Das Unternehmen senkte in Frankreich und anderen wichtigen Märkten in Westeuropa die Preise, um mehr Kunden anzulocken. Die Rechnung ging aber nicht auf, und die Zahl der zusätzlichen Kunden entsprach nicht den Erwartungen. Die Folge war ein Rückgang der Umsätze. Zusätzlich belastet wurde das Ergebnis durch Abschreibungen im Zusammenhang mit der Schließung von Märkten in Italien. Nach Smiths Ansicht wird der verstärkte Einsatz von Kapital in Brasilien und China, wo Carrefour eine starke Marktstellung besitzt, zusammen mit Effizienzverbesserungen auf dem Heimatmarkt den Gewinn des Unternehmens längerfristig stärken.

### Veränderungen im Portfolio

Im Februar wurden keine Positionen aufgelöst oder neu aufgebaut. Smith erhöhte jedoch das Engagement in einer Reihe von Titeln. Dazu zählten das Ölexplorationsunternehmen Marathon Oil, die beiden Finanzdienstleister State Bank of India und GAM, der Arzneimittelhersteller AstraZeneca, der Stahlproduzent ThyssenKrupp und der diversifizierte Bergbaukonzern Anglo American.

### Portfolioaufteilung nach Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
Mega-Cap (>\$50 Mrd.)	31,0	34,1	-3,1
Large-Cap (\$10-50 Mrd.)	32,8	40,5	-7,7
Mid-Cap (\$2-10 Mrd.)	32,4	22,2	10,2
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	2,8	3,2	-0,4
Kasse	1,0	0,0	1,0

### Gewichtung von Industrien (%)

Industrie	Fonds	Benchmark	Relativ
Industrieunternehmen	19,9	11,5	8,4
Technologie	13,6	10,5	3,1
Gesundheitswesen	11,3	9,0	2,3
Verbraucherdienstleistungen	11,4	9,2	2,2
Versorger	5,2	4,3	0,9
Öl & Gas	10,2	9,9	0,3
Telekommunikation	3,8	4,4	-0,6
Grundstoffe	3,4	7,7	-4,3
Verbrauchsgüter	7,0	12,1	-5,1
Finanzdienstleistungen	13,2	21,5	-8,3
Kasse	1,0	0,0	1,0

### Gewichtung von Ländern (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
USA	44,7	44,7	0,0
Großbritannien	11,9	8,8	3,1
Japan	10,0	9,0	1,0
Deutschland	6,8	3,2	3,6
Niederlande	3,9	1,2	2,7
Korea	3,8	1,9	1,9
Hongkong	3,5	1,6	1,9
Frankreich	2,7	4,7	-2,0
Andere Länder	11,7	24,7	-13,0
Kasse	1,0	0,0	1,0

### Portfolioaufteilung nach Währung (%)

	Fonds
US Dollar	46,3
Euro	15,7
Britisches Pfund	13,1
Japanischer Yen	10,0
Hongkong Dollar	4,3
Schweizer Franken	2,4
Sonstige	8,2

## Risikomerkmale

Zum 31/01/2010 (über 3 Jahre)	
Alpha:	-1,51
Information Ratio:	-0,21
Sharpe Ratio:	-0,22
Historischer Tracking Error:	6,98
Beta:	0,99
Standardabweichung:	19,73
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	3,80
Active Money:	182

**Alpha:** Rendite des Portfolios minus Rendite des Benchmark-Index, annualisiert.  
**Information Ratio:** Risiko-bereinigte relative Rendite, errechnet als aktive Rendite (Differenz zwischen Portfolio-Rendite und Benchmark-Rendite) geteilt durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen).  
**Sharpe Ratio:** Risiko-bereinigte absolute Rendite, errechnet als Überschussrendite des Portfolios (Differenz zwischen der durchschnittlichen Portfolio-Rendite und der Rendite einer risikofreien Anlage) geteilt durch die Standardabweichung der Portfolio-Renditen.  
**Historischer Tracking Error:** Misst die Abweichung der Portfolio-Renditen von den Renditen des Benchmark-Index. Diese vier Risikomerkmale basieren auf den Fondsrenditen rollierender Drei-Jahres-Zeiträume.  
**Beta:** Prognose der Sensitivität der Portfolio-Renditen bezogen auf den Benchmark-Index.  
**Standardabweichung:** Prognose der absoluten Volatilität der Portfolio-Renditen.  
**Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):** Prognose der Standardabweichung der Portfolio-Renditen relativ zum Benchmark-Index.  
**Active Money:** Summe der im Verhältnis zum Benchmark-Index übergewichteten und untergewichteten Positionen im Portfolio. Diese vier Risikomerkmale werden auf der Grundlage der Erträge der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios berechnet, nicht auf der Grundlage der Fondsrendite. Sie basieren auf den Daten über 180 Wochen.

## Die 10 größten Positionen (%)

Titel	Land	Industrie	Fonds	Benchmark
Microsoft	USA	Technologie	2,8	1,1
JP Morgan	USA	Finanzdienstleistungen	2,6	0,7
Pfizer	USA	Gesundheitswesen	2,5	0,6
Merck & Co	USA	Gesundheitswesen	2,4	0,5
Wells Fargo	USA	Finanzdienstleistungen	2,4	0,6
Astellas Pharmaceuticals	Japan	Gesundheitswesen	2,2	0,1
Samsung Electronics	Korea	Technologie	2,2	0,0
HSBC	Großbritannien	Finanzdienstleistungen	2,2	0,8
Kerry	Irland	Verbrauchsgüter	2,2	0,0
Vodafone	Großbritannien	Telekommunikation	2,1	0,5

In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger in Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde ("Qualifizierte Anleger"). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgend eine weitere natürliche oder juristische Person. Ausschließlich für Ihren Gebrauch bestimmt. Nicht zur Weiterleitung an andere Personen oder Einrichtungen. Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an Investment-Experten. Quellen der Portfolio- und Performancedaten: Morningstar, Inc. und M&G, Stand 28. Februar 2010 Quelle der Performance-Angaben: Morningstar, Inc., deutsche Datenbank. Die Performance wird auf Grundlage des reinvestierten Nettoertrags in Euro (zuvor Deutsche Mark) berechnet und bezieht sich auf den Erwerb thesaurierender, in Euro denominierter Anteile ohne Einbeziehung von Ausgabeaufschlag oder Steuern. Für die Berechnung der Performance von Fonds, die von Unit Trusts (UK) in OEIC-Teilfonds umgewandelt wurden, wurde der Unit-Trust-Rücknahmepreis in die Preisbasis umgerechnet, die für die OEIC-Teilfonds verwendet wird. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, der vereinfachte Verkaufsprospekt, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD unter folgender Adresse erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, oder J.P. Morgan AG, Junghofstr. 14, D-60311 Frankfurt am Main, M&G International Investments Ltd., Bleidenstrasse 6-10, D-60311 Frankfurt, M&G International Investments Ltd., Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., 5 Rue Plaetis, L-2338 Luxembourg, M&G International Investments Ltd. In der Schweiz: Bitte wenden Sie sich an M&G International Investments Ltd., Bleidenstrasse 6-10, D-60311 Frankfurt. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. (eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH), von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. CC 5914